

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 36 (1918)
Heft: 98

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Freitag, 26. April
1918

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 26 avril
1918

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVI. Jahrgang — XXXVI^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 98

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G. — Insertions-
preis: 40 Cts. die sechsgespaltene Kolonnezeile (Ausland 50 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20 — Etranger:
Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux —
Prix du numéro 15 Cts. — Règle des annonces: Publicitas S. A. — Prix
d'insertion: 40 cts. la ligne (pour l'étranger 50 cts.)

N° 98

Inhalt: Handelsregister. — Literarisches und künstlerisches Eigentum. — Fabrik- und Handelsmarken — Warenaufuhr über Frankreich und England nach Holland und Schweden. — Grossbritannien: Einfuhrverbot. — Schweizerische Nationalbank.

Sommaire: Registre de commerce. — Propriété littéraire et artistique. — Marques de fabrique et de commerce. — Examens d'essays jurés. — Introduction du cadran de 24 heures. — Exportation de marchandises via France-Angleterre à destination de la Hollande et de la Suède. — Grande-Bretagne: Prohibition d'importation. — Banque Nationale Suisse.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1918. 13. April. **Schuhhaus & Versandgeschäft Wilh. Gräb A.-G. Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 248 vom 23. Oktober 1917, Seite 1685). In ihrer Generalversammlung vom 9. April 1918 haben die Aktionäre die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 60,000 durch Ausgabe weiterer 80 Namenaktien von je Fr. 500 auf den Betrag von Fr. 100,000 beschlossen und gleichzeitig die Durchführung dieses Beschlusses konstatiert. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt daher Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 200 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 500. § 2 der Gesellschaftsstatuten ist demgemäss revidiert.

17. April. **Gesellschaft schweizerischer Manufakturisten** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 134 vom 27. Mai 1913, Seite 969). In der Generalversammlung vom 27. Februar 1918 wurde eine Statutenrevision durchgeführt, derzufolge den bisher publizierten Bestimmungen gegenüber folgende Änderungen zu konstatieren sind: Die Firma wird auch in französischer Sprache geführt, lautend auf: *Société suisse des Négociants en tissus*. Die Genossenschaft kann sich bei ähnlichen Unternehmungen und an ausländischen Fabrikationsgeschäften beteiligen. Auch ist das Handelsinteresse der Mitglieder und deren Berufstätigkeit nach Kräften zu fördern. Neu eintretende Mitglieder haben an das Stammkapital eine Einzahlung von mindestens Fr. 5000 zu leisten. Diese Summe ist durch Kapitalisierung der dem Mitgliede zufallenden Dividenden oder weitere Einzahlungen sukzessive zu erhöhen, bis dessen Guthaben am Stammkapital Fr. 25,000 beträgt. Nachher wird die Dividende bar ausbezahlt. Für die Guthaben am Stammkapital stellt die Genossenschaft den Mitgliedern auf den Namen lautende Anteilscheine per Fr. 1000 und Fr. 5000 aus. Der erzielte Reingewinn ist wie folgt zu verwenden: Vorerst sind 20% des Reingewinnes dem Reservefonds zuzuweisen, bis letzterer 25% des Stammkapitals beträgt. Sodann ist eine Dividende auf das Stammkapital auszurichten bis zu 5% per Jahr. Nachher ist den Mitgliedern eine Umsatzprämie in Separatkonto gutzuschreiben (Einzahlung auf Stammkapital) nach Massgabe des Warenbezuges bis zu 2% des betreffenden Semesterumsatzes. Ein allfällig verbleibender Rest ist wie folgt zu verwenden: $\frac{1}{10}$ zugunsten des Reservefonds, $\frac{2}{10}$ als Superdividende, $\frac{9}{10}$ als Superumsatzprämie, wobei der Verwaltungsrat kleinere Verschiebungen vornehmen kann. Bei sehr günstigen Abschlüssen kann der Verwaltungsrat Zuweisungen an den Stipendienfonds beschliessen. Sobald und solange der Reservefonds 25% des Stammkapitals beträgt, fällt die erstgenannte Zuweisung an denselben aus. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 9 Mitgliedern. Jakob Burkhalter und Carl Inlet sind aus dem Verwaltungsrate ausgeschieden. An deren Stelle wurden als Verwaltungsratsmitglieder gewählt: Wilhelm Herspenger, Kaufmann, von und in Büren (Solothurn), und Jost Leuzinger, Kaufmann, von Netstal, in Tranchan. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates sind gewählt worden: Gottfried Uebersax, Kaufmann, von Oberözn, in Zürich 1, und Gustav Speek, Kaufmann, von Oberkulm, in Hombrechlikon.

Gewebe, Vertretungen. — Ergänzende Berichtigung zur Eintragung der Firma **Dreyfus-Hauser** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 89 vom 16. April 1918, Seite 617). Der Inhaber lebt mit seiner Ehefrau Rose Madeleine geb. Hauser in allgemeiner Gütergemeinschaft.

22. April. Die Firma **Koch, Weber & Co. Heideberger-Federhalter-Fabrik, Filiale Zürich** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1914, Seite 40) erteilt eine weitere Einzelprokura für die Filiale Zürich an Julius Kunze, von Hamburg, in Zürich 8. Geschäftslokal: Uraniabricke 6.

Herrenmodeartikel. — 22. April. Inhaberin der Firma **J. Vollenweider, Maison Nelly** in Zürich 1 ist Josefa Vollenweider gesch. Brunner, von Grossandelfingen, in Zürich 1. Herrenmodeartikel. In Gassen 17, zur Eisenhalle. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma J. Vollenweider & Co., Maison Nelly.

Manufaktur- und Bijouteriewaren. — 22. April. Die Firma **S. Glass-Nussenbaum** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 124 vom 29. Mai 1914, Seite 921) und damit die Prokura **Aron Glass-Nussenbaum, Manufaktur- und Bijouteriewaren**, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Technische Artikel. — 22. April. Inhaber der Firma **Arno Schmidt** in Zürich 2 ist Julius Arno Schmidt, von Zürich, in Zürich 2. Vertrieb technischer Artikel. Bleicherweg 47.

Broderie, Liugerie, Tapiserie, Ganterie. — 23. April. Die Firma **Welti & Lehmann** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 71 vom 18. März 1910, Seite 481) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich 2, Bleicherweg 68. Der Gesellschafter **Alfred Lehmann-Welti** wohnt in Luzern.

Tapiserie und Broderie. — 23. April. Die Firma **Schwester Falckenberg** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 28 vom 1. August 1902, Seite 1153) verzeigt als Geschäftslokal: Stadthausquai 5. Die Gesellschafterin **Fanny Falckenberg** wohnt nunmehr in Zürich 7 und **Emilie Breyer geb. Falckenberg** in Zürich 8.

23. April. Firma **Baumwoll-Manufaktur A.-G.** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1918, Seite 470). Das Geschäftslokal dieser Aktiengesellschaft befindet sich nunmehr Talstrasse 16, Zürich 1.

23. April. «Vereinigte Metallwarenfabriken **Küsnacht & Wolfhausen** in **Küsnacht** (S. H. A. B. Nr. 108 vom 10. Mai 1917, Seite 758). In ihrer Generalversammlung vom 4. März 1918 haben die Aktionäre die Liquidation und Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation wird unter der Firma **Vereinigte Metallwarenfabriken Küsnacht & Wolfhausen in Liq.** durch die Liquidatoren: **Traugott Schäfer-Gresly, Kaufmann, von Seltisberg** (Basel-Land), in Rüslikon, und **Carl Naef, Kaufmann, von Zürich**, in Zürich 6, durchgeführt. Die Genannten führen Einzelunterschrift. Die Unterschrift von **Dr. Eugen Keller-Huguenin** und die Prokura des **Edwin Hunziker** werden damit gelöscht.

Tuch- und Herrenmassgeschäft. — 23. April. Die Firma **Georg Dalcher** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 507 vom 28. Dezember 1905, Seite 2035) verzeigt als Geschäftslokal: Birmensdorfstrasse 101.

Garnhandel. — 23. April. Die Firma **A. Spoerry** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 18 vom 20. Januar 1912, Seite 115) verzeigt als Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 42. Der Inhaber wohnt in Zug.

Manufakturwaren; Import, Export, Kommission. — 23. April. **Emil Helfenstein**, von Ruswil (Luzern), in Seebach, und **Albert Schwegler**, von Hergiswil (Luzern), in Zürich 1, haben unter der Firma **E. Helfenstein & Cie.** in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 31. März 1918 ihren Anfang nahm. Manufakturwaren en gros; Import, Export, Kommission. Zähringerstrasse 39.

23. April. **Buchdruckerei des Schweiz. Grütlvereins** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 130 vom 13. Juni 1907, Seite 1057). Die Unterschrift des Geschäftsführers **Rudolf Haller** ist erloschen. An seine Stelle wurde als Geschäftsführer gewählt: **Robert Kretz**, von Untertentfelden (Aargau), in Zürich 1. Der Genannte zeichnet einzeln für die Genossenschaft.

Wollwaren und dergl. — 23. April. **Moehe Faust-Poznanska**, von Pabjanice (Lodz, Russland), in Zürich 8, und **Otto Neumann**, von St. Louis (U. S. A.), in Kilehberg b. Zürich, haben unter der Firma **M. Faust & Co.** in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1918 ihren Anfang nehmen wird. Die Firmaunterschrift wird kollektiv geführt. Handel in Wollwaren und verwandten Waren. Schweizergasse 20.

Samenhandlung. — 23. April. In der Firma **Emil Mäuser** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1914, Seite 734) ist die Prokura von **Franz August Kranse** erloschen.

Seidenstoffweberei. — 23. April. Die Firma **E. Ulrich & Cie.** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 228 vom 29. September 1914, Seite 1541) verzeigt als Geschäftslokal: Talstrasse 29. Die Gesellschafter wohnen: **Emil Arnold Ulrich** in Zürich 1, und **Rudolf Ulrich-Pestalozzi** in Zürich 2. Der Prokurist **Gottlieb Zürer** wohnt in Erlenbach.

Chemische Produkte, Seifen, usw. — 23. April. **Augusta Steffner** gesch. Burg, von Sulz a. N. (Elsass), in Zürich 2, und **Franz Xaver Schäfer-Böhringer**, von Schomberg (Tettang, Württemberg), in Zürich 4, haben unter der Firma **A. Steffner & Co.** in Zürich 2 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 23. April 1918 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist **Augusta Steffner** gesch. Burg, und Kommanditär ist **Franz Xaver Schäfer-Böhringer**, welchem Prokura erteilt ist, mit dem Betrage von Fr. 20,000 (zwanzigtausend Franken). Fabrikation, Vertrieb und Versand von chemischen Produkten. Spezialität: Seifen und Sehmierseife. Transaktionen in Waren aller Art. Schanzengraben 17.

Immobilienverkehr. — 23. April. Die Firma **Frau M. Streikeisen** in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 37 vom 11. Februar 1911, Seite 223) hat ihr Domizil und das Geschäftslokal nach Zürich 1, Brunnengasse 15, verlegt, woselbst die Inhaberin und der Prokurist auch wohnen.

23. April. **Weherei Dietikon** in Dietikon (S. H. A. B. Nr. 74 vom 28. März 1918, Seite 505). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat Einzelunterschrift erteilt an sein Mitglied **Max Syz, Kaufmann**, von Zürich, in Zürich 1.

Metzgerei und Charcuterie. — 23. April. Die Firma **Mettler-Schwarz** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 221 vom 10. Juni 1902, Seite 881) und damit die Prokura **Fritz Mettler, Metzgerei und Charcuterie**, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

23. April. Die Firma **Maschinenfabrik Richard Pfaff A.-G. Altstetten** in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 215 vom 14. September 1917, Seite 1477) und damit die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder: **Walter Kolbrunner, Josef Bresh** und **Charles Gaille**, sowie die Prokuren von **Theodor Steger, Alois Vettiger** und **Werner Neithardt**, Bau und Vertrieb von Maschinen aller Art und Handel in Brauereiarbeiten, wird infolge Konkurses über diese Aktiengesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Uhrenexport. — 1918. 22. April. Inhaber der Firma **S. Persitz** in Bern ist **Scholem Persitz**, von Mont Tramelan (Bern), in Bern. Uhrenexport en gros. Maulbeerstrasse 7 II.

23. April. **Aktiengesellschaft Schweizerische Annoncenbureau von Orell Füssli & Co.**, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 269 vom 24. Oktober 1913, Seite 1903 und Verweisungen). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Februar 1918 wurden die Statuten revidiert. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Die Firma erhält für Bern den Zusatz: **Filiale Bern**. Das Aktienkapital beträgt nunmehr Fr. 1,000,000, eingeteilt in 1000 Inhaberaktien à Fr. 1000. Das Geschäftslokal der Filiale befindet sich Bahnhofplatz 3. Die übrigen früher publizierten Tatsachen bleiben für die Zweigniederlassung unverändert. (Siehe Publikation der Hauptniederlassung, S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1918, Seite 361 und Verweisungen.)

Ingenieurbureau und technische Unternehmungen. — 23. April. **Otto Bohny**, von Zunzgen (Basel-Land), und **Heinrich Kielholz**,

von Mättä (Aargau), beide in Bern, haben unter der Firma **Bohny & Kieholz** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem heutigen Tage beginnt. Ingenieurbureau und technische Unternehmungen. Bubenbergplatz Nr. 9.

Buchdruckerei und Verlag. — 23. April. Aus der Kollektivgesellschaft **Alfred Schmid & Cie**, Buchdruckerei und Verlag, in Bern (S. H. A. B. Nr. 10 vom 12. Januar 1912, Seite 61 und Verweisung), ist der Gesellschafter **Eduard Otto Keller** ausgetreten. An seine Stelle tritt als neue Kollektivgesellschaftsrin **Fräulein Sophie Schmid**, in Bern.

Buchdruckerei. — 23. April. Inhaber der Firma **L. Mettler** in Bern ist **Carl Martin Leopold Mettler**, von Ossingen (Kt. Zürich), wohnhaft in Bern. Buchdruckerei, Mühlemattstrasse 3.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

24. April. Die **Käsegenossenschaft Signau**, mit Sitz in Signau (S. H. A. B. Nr. 346 vom 8. September 1904, Seite 1382, und Nr. 99 vom 28. April 1916, Seite 682), hat in ihrer Hauptversammlung vom 14. Februar 1918 auf eine Amtsdauer von zwei Jahren in den Vorstand gewählt: Als Präsident an Platz des **Friedrich Wüthrich**: **Karl Leuenberger**, Landwirt, von Lauperswil, auf dem Moos; als Beisitzer an Stelle des **Gottfried Brand**, **Hans Haldemann**, **Friedrich Bieri** und **Friedrich Ledermann**: **Gottfried Liechti**, Landwirt, von Signau, im Lichtgutgraben; **Ernst Wüthrich**, von Trub, Landwirt, in der Stallmatt; **Fritz Gerber**, Landwirt, von Langnau, im Hof; und **Fritz Zurflüh**, Landwirt, von Trub, im Bädli, alles Gemeinde Signau. Präsident und Sekretär führen die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft durch Kollektivzeichnung.

Bureau Laufen

Papierfabrik. — 9. April. In der Kommanditgesellschaft **Albert Ziegler & Cie.** in Grellingen erhöht **Siegfried Ziegler** seine Kommanditeinlage um Fr. 30,000 auf den nunmehrigen Betrag von fünfzigtausend Franken (Fr. 50,000) (S. H. A. B. Nr. 115 vom 17. Mai 1916, Seite 787 und dortige Verweisungen).

Wein und Bier. — 19. April. Inhaber der Firma **Olivier Chételat** in Laufen ist **Olivier Chételat**, Fabrikarbeiter, von Montsevelier, in Laufen. Verkauf von Wein und Bier über die Gasse.

Bureau Nidau

12. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Seeland Watch Co., S. A.**, mit Sitz in Madretsch (S. H. A. B. Nr. 214 vom 14. September 1913, Seite 1253), hat ihren Sitz nach La Chaux-de-Ponds verlegt und wird im hiesigen Register gestrichen.

12. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Seeland Watch Co., S. A.**, mit Sitz in La Chaux-de-Fonds (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1918, Seite 37), hat unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung mit Sitz in Madretsch errichtet. Für diese bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Zur Vertretung derselben ist ermächtigt der Direktor der Gesellschaft, **Georg R. Blum**, Bürger von Neuenburg, wohnhaft in La Chaux-de-Fonds. Fabrikation von Uhren, Uhrenfurnituren, Kleinmechanik, Mess- und Registrierapparate, compteurs, visserie, polissage, Madretsch. Schraubenfabrikation und Fassonreherei. — 12. April. Inhaber der am 1. Mai 1917 begonnenen Kollektivgesellschaft **Thommen & Fleury**, mit Sitz in Madretsch, sind **Hans Thommen**, von Arboldswil (Basel-Land), und **Joseph Fleury**, von Vermes (Bern), beide wohnhaft in Biel. Für die Gesellschaft führt einzig **Hans Thommen** die rechtsverbindliche Unterschrift. Schraubenfabrikation und Fassonreherei. Allée-strasse Nr. 24.

Handelsagentur. — 22. April. Die Kommanditgesellschaft **E. Schwarz & Co.**, mit Sitz in Nidau (S. H. A. B. Nr. 76 vom 31. März 1917, Seite 531), hat sich infolge Aufgabe des Geschäftes aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Weinhandlung. — 24. April. Die Kommanditgesellschaft **Engel, Hubacher & Cie.**, mit Sitz in Twann (S. H. A. B. Nr. 100 vom 11. März 1904, Seite 397), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma **Engel & Hubacher**, mit Sitz in Twann (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1918, Seite 49).

Schwyz — Schwyz — Svitto

Holzhandlung und Sägerei. — 1918. 21. April. Inhaber der Firma **Gustav Arnold** in Brunnen ist **Gustav Arnold**, von Bürglen (Kt. Uri), wohnhaft in Brunnen. Holzhandlung und Sägerei.

22. April. Unter der Firma **Wirtverein des Kts. Schwyz** besteht mit Sitz in Schwyz ein Verband von Wirten und Hoteliers des Kantons Schwyz als Genossenschaft im Sinne von Art. 678 ff. O. R. zum Zwecke der Förderung und Hebung des Wirtstandes, der fachlichen Ausbildung, der Wahrung der Berufsinteressen, der Förderung der Standesehre, sowie der Pflege der Solidarität und Kollegialität. Die Statuten sind am 3. Dezember 1914 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Genossenschaft besteht aus Sektionsverbänden, Einzelmitgliedern, an Orten, wo keine Lokal- und Bezirkssektionen bestehen, und Ehrenmitgliedern. Mitglied des Wirtvereins kann jeder unbescholtene, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Wirt werden, dem von den zuständigen Behörden das Wirtschaftspatent erteilt wurde. Bei zeitweiser Nichtausübung des Wirtberufes kann die Mitgliedschaft fortbestehen. Die Aufnahme von Sektionen und Einzelmitgliedern erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch den Kantonalvorstand. Rekursinstanz bei Verweigerung der Aufnahme ist die Delegiertenversammlung. Personen, welche sich um den Verein besonders verdient gemacht haben; können auf Antrag des Kantonalvorstandes durch die Delegiertenversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Die Mitgliedschaft erlischt: durch freiwilligen Austritt auf schriftliche Austrittserklärung an den Kantonalvorstand nach mindestens dreimonatiger Kündigung auf Schluss des Kalenderjahres; durch Ausschluss an einer Delegiertenversammlung mit Zweidrittelmehrheit der Anwesenden; ohne weiteres mit dem Entzug des Wirtschaftspatentes durch die kompetenten Behörden oder mit Einstellung in bürgerlichen Ehren und Rechten. Mit der Beendigung der Mitgliedschaft fallen alle Mitgliedschaftsrechte und Ansprüche an allfälligem Vereinsvermögen dahin; ohne dass dadurch auch eine Befreiung von den laufenden und rückständigen Verbindlichkeiten erfolgt. Zur Bestreitung der Auslagen erhebt der kantonale Wirtverein einen Jahresbeitrag, welcher von der Delegiertenversammlung bestimmt wird und jeweils im Monat Dezember für das folgende Jahr zu entrichten ist. Für die Verpflichtungen des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Auflösung der Genossenschaft kann auf Beschluss der Mehrheit der Delegiertenversammlung durch die Urabstimmung erfolgen, wozu $\frac{2}{3}$ der sämtlichen stimmberechtigten Mitglieder erforderlich sind. Allfällig vorhandenes Vereinsvermögen, sowie die Vereinsakten gehen in die Verwaltung des Schweizer Wirtvereins über, bis zur Gründung eines neuen Kantonalvereins. Erfolgt diese nicht während den folgenden fünf Jahren, so ist das Vermögen gemäss besonderer Bestimmung des Schweizer Wirtvereins für einen dem Wirtschaftsgewerbe dienenden Zweck zu verwenden. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung, wo nicht schon das Gesetz eine Publikation im Schweizer Handelsamtsblatte vorschreibt, in der Schweizer Wirtzeitung. Die Organe der Genossenschaft sind:

Die Delegiertenversammlung, bestehend aus einem Delegierten auf je 10 Mitglieder und einem solchen für Bruchteile von 8 Mitgliedern; der Vorstand von 5–9 Mitgliedern, in welchem wo möglich alle Kantonsteile vertreten sind; die Rechnungsrevisoren von 3 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verein führen der Präsident, der Aktuar, der Vizepräsident und der Kassier kollektiv je zu zweien. Nach Einführung eines ständigen Gewerbesekretariates werden Amt und Funktionen des Aktuars durch dieses ersetzt. Mitglieder des Vorstandes sind: **Anton Horat**, von und in Schwyz, z. Schwyzstübli, Präsident; **Alfred Kälin**, von und in Einsiedeln, z. Rosenegg, Vizepräsident; **Pius Züger**, von und in Lachen, Schützenhaus, Kassier; **Franz Kriembühl**, von und in Schwyz, z. Ratskeller, Aktuar; **Cosmas Kamenzind**, von und in Gersau, Seegarten, Beisitzer; **Fridolin Haldener**, von und in Oberberg, Schützenhaus, Beisitzer; **Josef Suter**, von und in Brunnen, Hotel Bellevue, Beisitzer; **Bruno Mächler**, von Wollerau, in Feusisberg, Schönbüel, Beisitzer; **Alois Sidler-Iten**, von und in Küssnacht, z. Bahuhof, alle Wirte.

22. April. Der **Ziegerkraut-Produzentenverband Lachen, Schwyz** in Lachen hat in der Generalversammlung vom 3. Februar 1918 seine Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schwyz. Handelsamtsblatt vom 3. August 1917, Nr. 179, Seite 1253, publizierten Tatsache getroffen: Mitglied kann jede in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende, in der Gemeinde Lachen wohnhafte männliche oder weibliche Person werden, die auf eigene Rechnung Ziegerkraut pflanzt. Eintrittsbegehren sind schriftlich dem Präsidenten einzureichen, welcher sie an der ersten nächsten Versammlung zur Abstimmung bringt. Die Mitgliedschaft ist übertragbar; bei Todesfall eines Ehegatten auf den überlebenden Ehegatten und bei Todesfall beider Ehegatten auf eines der überlebenden Kinder. Mitglieder, welche den Interessen des Verbandes zuwiderhandeln, können mit einer Busse bzw. Konventionalstrafe von Fr. 10–100 belegt und zugleich jederzeit vom Verbandsausgeschlossen werden. Die Mitgliedschaft erlischt ferner: durch freiwilligen Austritt auf Ende eines Kalenderjahres, welcher schriftlich beim Vorstände anzumelden ist, unter Vorauszahlung einer Austrittsgebühr von Fr. 20, so wie infolge Tod, Aufgabe der Ziegerkrautproduktion oder Wegzuges aus der Gemeinde Lachen. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder haben keinen Anspruch mehr am Vereinsvermögen. Zur Bestreitung der Verbandsauslagen werden folgende Beträge erhoben: Von jedem neu Eintretenden fällt eine Aufnahmegebühr von Fr. 15, von jedem Mitglied ein Jahresbeitrag von Fr. 1 pro 100 Klafter Ziegerkrautpflanzung, eine Vermittlungsgebühr, deren Betrag jeweils durch die Generalversammlung festgesetzt wird. In die Verbandskasse fallen auch die statutarischen Bussen. Wenn der Mitgliederbestand unter sechs gesunken ist, können dieselben den Verband auflösen; über die Verwendung des Verbandsvermögens entscheidet die letzte Generalversammlung. Organe des Verbandes sind: Die Generalversammlung, die ausserordentlichen Versammlungen, der Vorstand, bestehend aus 5 Mitgliedern, und zwei Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident mit dem Aktuar kollektiv. Der Vorstand besteht aus: **Johann Wattenhofer**, Sohn, von und in Lachen, Präsident; **Alois Mächler-Hegner**, von und in Lachen, Vizepräsident; **Alois Rüstler**, von und in Lachen, Aktuar; **Viktor Stählin**, von und in Lachen, Beisitzer; **Johann Marty**, von und in Lachen, Beisitzer; alle Ziegerkrautfabrikanten.

Seifenfabrikant. — 23. April. Die Firma **Al. Kamer**, Seifenfabrikant, in Arth (S. H. A. B. Nr. 229, Seite 927), erteilt Prokura an **Robert Kamer**, Sohn, von und in Arth.

23. April. Aus dem Vorstände der **Viehzuchtgenossenschaft Arth** (S. H. A. B. 1893, Nr. 222, Seite 904; 1916, Nr. 267, Seite 1724) sind ausgetreten: **Mathias Bürgi**, Präsident, und **Martin Weber**, Kassier. Als Präsident wurde gewählt der bisherige Aktuar **Gottfried Bürgi**; als Kassier: **Karl Fässbind**, Landwirt, Tafelstadt, und als Aktuar: **Josef-Maria Wiget**, Landwirt, Sonnenberg, alle von und in Arth, welche je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift führen.

Zug — Zug — Zug

1918. 24. April. Der Verein unter dem Namen **Kirchenbauverein Affoltern** in Zug (S. H. A. B. Nr. 363 vom 22. September 1901, Seite 1449, und dortige Verweisungen) hat sich zufolge Beschlusses der Generalversammlung vom 16. Januar 1912 aufgelöst und wird im Handelsregister gestrichen.

Freiburg — Fribourg — Fribourg

Bureau de Fribourg

1918. 22. avril. Le chef de la maison **O. Schläeppli, Royal Biograph**, à Fribourg, est **Otto Schläeppli**, originaire de La Lenk (Berne), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Exploitation du cinématographe «Royal Biograph»; Rue de Romont 17, à Fribourg.

22. avril. La **Société de musique d'Ecuvillens**, association établie à Ecuvillens (F. o. s. du c. du 13 décembre 1912, n° 321, page 2165), a en assemblée générale du 21 mars 1918, nommé président: **Antoine Galley**, et secrétaire: **Eugène Chavallaz**, tous deux agriculteurs, de et à Ecuvillens.

Hôtel. — 23. avril. La raison **J. Oberson**, exploitation de l'Hôtel de la Croix Blanche, à Fribourg (F. o. s. du c. du 13 juin 1916, n° 136, page 926), est radiée par suite de renouciement de la titulaire.

Chapellerie, casquetterie, modes. — 23. avril. Le chef de la maison **M. Birbaum-Chapaley**, chapellerie, casquetterie, modes, à Fribourg (F. o. s. du c. du 19 avril 1910, n° 104, page 714), Madame **Anne Marie Birbaum**, femme séparée de biens de **Louis Grcaud**, de **Echarlens**, domiciliée à Fribourg, change sa raison sociale en celle de **M. Grcaud-Birbaum**, par suite de mariage.

23. avril. La société coopérative existant à **Ependes**, sous le nom de **Société de laiterie d'Ependes** (F. o. s. du c. du 11 décembre 1890), a renouvelé sa commission et a élu: Président: **Christian Sahli**, de **Wohlen** (Berne); secrétaire: **Alfred Clément**, d'Ependes; membres: **François Clément**, d'Ependes, **Casimir Bongard**, d'Ependes, et **Auguste Dafflon**, d'Ependes; tous agriculteurs et domiciliés à Ependes.

23. avril. **Maxime Bourqui**, président, et **Philippe Clément**, secrétaire, ont cessé de faire partie de l'administration de la **Société anonyme de laiterie d'Ependes**, à Ependes (F. o. s. du c. du 25 novembre 1898, n° 323, page 1342). Ils sont remplacés par **Christian Sahli**, président, originaire de **Wohlen** (Berne), et **Alfred Clément**, originaire d'Ependes, tous deux agriculteurs et domiciliés à Ependes, auxquels sont conférés les pouvoirs d'engager la société en signant collectivement.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Molkerei, Käse- und Butterhandel. — 20. April. Inhaber der Firma **Scheurer Alexander** in St. Antoni ist **Alexander Scheurer**, Sohn des **Friedrich**, von Aarberg, in St. Antoni. Molkerei, Käse- und Butterhandel, mit Filiale in La Corbaz.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Uhrenschalenfabrik. — 1918. 16. April. Unter der Firma **Schmitz frères & Cie, S. A.** hat sich mit Sitz in Grenchen eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Uebernahme und Fortführung der bisher von der Kommanditgesellschaft **Schmitz frères & Cie** in Grenchen betriebenen Uhrenschalenfabrik bezweckt. Die Gesellschaftsstatuten sind am 8. April 1918 festgestellt worden. Die Gesellschaft dauert

auf unbestimmte Zeit. Das Aktienkapital beträgt Fr. 120,000 und ist eingeteilt in 120 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Öffentliches Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Zur Vertretung der Gesellschaft nach aussen und zur verbindlichen Unterschrift sind die Mitglieder des Verwaltungsrates befugt, und zwar der Präsident und der Vizepräsident je durch Einzelunterschrift, die übrigen Mitglieder durch kollektive Zeichnung zu zweien. Der Verwaltungsrat besteht aus folgenden Personen: Alfred Schmitz, Vater, Fabrikant, Präsident; Fritz Schmitz, Vater, Fabrikant, Vizepräsident; Werner Schmitz, Fritzens, und Paul Schmitz, Alfreds, alle Fabrikanten, von und in Grenchen. Geschäftslokal: Gibelstrasse 860.

16. April. Firma Schmitz frères & Cie, S. A. Uhrenschalenfabrik, in Grenchen. Fritz Schmitz, der bisherige Vizepräsident des Verwaltungsrates, ist gestorben; seine Zeichnungsberechtigung fällt somit dahin:

Bureau Stadt Solothurn

Weisswaren, Aussteuern von Hotels, usw. — 21. April. Die Firma L. Langer-Frey, Weisswaren, Spezialität für Aussteuern von Hotels, Privaten, usw., in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 3 vom 4. Januar 1902, Seite 10, und dortige Verweisungen); erteilt je Einzelprokura an Marie Louise Langer, Louis, von und in Solothurn, und Max Josef Linsmayer, Kaufmann, von Mühleturmen (Kt. Bern), in Solothurn.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Fabrikation von Ersatzsohlen. — 1918. 9. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Maeder & Hauffler, Fabrikation von Ersatzsohlen, in Basel (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1918, Seite 186), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die Firma «Jacques Maeder» in Basel (S. H. A. B. Nr. 87 vom 13. April 1918, Seite 604).

Präzisionsinstrumente, wissenschaftliche Chronometrie, usw. — 11. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Aktiengesellschaft James Jaquet in Basel hat in der Generalversammlung vom 21. März 1918 ihre Statuten geändert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 54 vom 1. März 1913, Seite 372 und früher publizierten Tatsachen getroffen. Das Gesellschaftskapital ist von Fr. 80,000 auf den nunmehrigen Betrag von einhundertzwanzigtausend Franken (Fr. 120,000) erhöht worden, eingeteilt in 80 Aktien von je Fr. 1000 und in 80 Aktien von je Fr. 500, alle auf den Namen lautend. Die übrigen Änderungen berühren die im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen nicht.

Chemische Produkte, Farbstoffe, usw. — 16. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma J. R. Geigy A. G. in Basel, Fabrikation und Verkauf von chemischen Produkten und Farbstoffen und Extrakten, etc., hat in der Generalversammlung vom 3. April 1918 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 4 vom 7. Januar 1918, Seite 26 und früher publizierten Tatsachen getroffen: Das Gesellschaftskapital ist von Fr. 4,000,000 auf den Betrag von fünf Millionen Franken (Fr. 5,000,000) erhöht worden, eingeteilt in 5000 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Namen. Die übrigen im Schweizerischen Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Schuhwaren. — 1918. 22. April. Die Firma «E. Steiner-Rolli», abgeändert in «Eduard Steiner», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1918, Seite 414), hat ihre Zweigniederlassung in Schaffhausen aufgegeben; die Firma Steiner-Rolli, Schuhwarengeschäft, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 85 vom 14. April 1915, Seite 503), ist daher erloschen.

Schuhhandlung. — 22. April. Die Firma «Herm. Kohler-Viola» in Bern (in das Handelsregister des Amtsbezirks Bern eingetragen am 9. Januar 1914 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 9 vom 13. Januar 1914, Seite 53) hat am 1. März 1918 in Schaffhausen unter der gleichlautenden Firma Herm. Kohler-Viola eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung dieser Zweigniederlassung ist nur der Firmeninhaber, Hermann Kohler-Viola, von Rapperswil (Bern), in Bern, befugt. Schuhhandlung, Vordergasse, Haus «Zur Schmiedstube».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Terebenzol. — 1918. 22. April. Emil Neuhauser, von und in St. Gallen, und Charles Wyss, von Wilderswil, in Buchs, haben unter der Firma Neuhauser & Wyss in St. Gallen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 18. April 1918 ihren Anfang nahm. Fabrikation der Produkte Terebenzol, Rosenbergstrasse 8.

Lorraine-Artikel. — 22. April. Inhaber der Firma Th. L. Zündt in Langgasse-Tablat ist Theodor L. Zündt, von Altstätten, in Langgasse. Fabrikation von Lorraine-Artikeln. Storchenstrasse 29.

Stickereien, usw. — 22. April. Der Inhaber der Firma Samuel Stern, Handel in Stickereien, Plattstich-Gewebe und Kommission, Fabrikation und Export von Stickereien, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1918, Seite 166), meldet als gegenwärtiges Geschäftslokal: Webergasse 7.

23. April. Sparkasse Gams, Aktiengesellschaft mit Sitz in Gams (S. H. A. B. Nr. 403 vom 22. Oktober 1904, Seite 1610). Die Unterschrift des bisherigen Verwalters Josef Hardegger ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Verwalter mit Einzelunterschrift gewählt: Carl Tosi, von Gaiserwald, in Gams.

23. April. Der Vorstand der Käseereignossenschaft Oberhub, Unterhub & Thaa, mit Sitz in Unterhub, Gde. Niederhelfenschwil (S. H. A. B. Nr. 64 vom 18. März 1914, Seite 459), besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Johann Gehrig, von Kirchberg, Präsident; Albert Wagner, von Jonschwil, Kassier, und Jakob Klaus, von Niederhelfenschwil, Aktuar; alle Landwirte, in Unterhub. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Parketterie. — 1918. 22. April. Die Firma P. Kessler-Buol, Parketteriefabrik, in Chur (S. H. A. B. Nr. 203 vom 13. August 1908, Seite 1436), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Ivalikör, Spirituosen und Weine. — 22. April. Die Firma E. Hubacher, S. Bernhards Engadiner Ivalikörfabrikation, in Samaden (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1912, Seite 37), hat ihren Sitz nach Chur verlegt und in die Geschäftsnatur neu aufgenommen: Handel und Vertretungen in Spirituosen und Weinen. Storchengasse Nr. 111.

23. April. Unter dem Namen Wirteverband Schuls hat sich mit Sitz in Schuls am 22. Februar 1918 eine Genossenschaft gebildet, welche Schutz und Förderung ihrer Rechte, Pflege der Kollegialität und Bekämpfung illoyaler Konkurrenz zum Zwecke hat. Mitglied kann jeder Inhaber oder jede Inhaberin eines Wirtschaftspatentes durch Anmeldung beim Vorstände werden. Jedes Mitglied hat ein Eintrittsgeld von Fr. 2 und einen Jahresbeitrag von Fr. 3 zu bezahlen. Der Austritt muss dem Vorstände im Laufe des Monats Dezember schriftlich und begründet erklärt werden. Unbegründeter Austritt während des Jahres hat eine Busse von Fr. 10—100 zur Folge. Die Busse wird von der Generalversammlung festgesetzt. Mitglieder, welche

gegen die Interessen der Genossenschaft handeln, die Beschlüsse missachten, die Beiträge nicht bezahlen, die bürgerlichen Ehrenrechte verlieren und unkollegialisch handeln, können von der Generalversammlung auf Antrag des Vorstandes ausgeschlossen werden. Ausgetretene und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, die Rechnungsrevisoren und die Delegierten. Der Vorstand besteht aus einem Präsidenten, einem Aktuar und einem Kassier, der zugleich Vizepräsident ist. Präsident oder Vizepräsident führen gemeinsam mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Der Vorstand ist wie folgt bestellt: Präsident: Simon Känz, Hoteller, von Guarda; Kassier und Vizepräsident: Jon Demarmels, Wirt, von Mons; Aktuar: Jon Feuerstein, Photograph, von Fuldera; alle in Schuls wohnhaft.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau

1918. 22. April. Die in Liquidation befindliche Firma Einkaufsgenossenschaft der Bäckermeister von Aarau und Umgebung in Aarau (S. H. A. B. 1917, Seite 1490) ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bezirk Baden

Licht- und Kraftversorgung. — 23. April. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma H. Müller & Cie. in Killwangen (S. H. A. B. 1913, Seite 2259) ist der Kollektivgesellschaftler Theodor Würsch, Landwirt, von und in Killwangen, ausgetreten.

Bezirk Zofingen

Baumwoll- und Halbwoollwaren. — 22. April. Die in Liquidation befindliche Firma Hauri & Cie., Kommanditgesellschaft, Fabrikation und Handel in Baumwoll- und Halbwoollwaren, in Zofingen (S. H. A. B. 1917, Seite 21), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Manufakturwaren. — 22. April. Inhaber der Firma Ernst Müller, vormals Hauri & Cie. in Zofingen ist Ernst Müller, von Wilberg, in Zofingen. Handel in Manufakturwaren.

Spezereien. — 22. April. Die Firma Anny Frikart, Spezereihandlung, in Zofingen (S. H. A. B. Seite 2039) ist infolge Todes der Inhaberin und Liquidation des Geschäftes erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Granaglie, vini, olii, ecc. — 1918. 24 aprile. In seguito al decesso di Alessandro Marietta e Rosa Ravelli ed al ritiro del socio Adolfo Ravelli gli stessi hanno cessato di far parte della ditta in nome collettivo Eredi fu Bartolomeo Ravelli in Bellinzona (F. u. s. di c. 3 ottobre 1895, n° 277, pag. 1141). Gli altri soci Ravelli Giuseppe e Carolina fu Bartolomeo, da Gozzano (Italia), domiciliati in Bellinzona, continuano il commercio sotto la medesima ditta «Eredi fu Bartolomeo Ravelli» in Bellinzona. Al socio Giuseppe Ravelli viene conferita individualmente la rappresentanza e la firma a nome della ditta.

Ufficio di Lugano

13 aprile. La società Société anonyme compagnie Lejos, Manufacture cigarettes d'Orient, Lugano (F. u. s. di c. n° 33 del 10 febbraio 1914, pag. 224), nelle assemblee generali del 27 febbraio 1917 e 22 febbraio 1918 ha modificato gli art. 3, 4, 19 degli statuti, dai quali risulta: La durata della società è prolungata per un tempo indeterminato. Il capitale sociale viene fissato in fr. 250,000, diviso in n° 500 azioni, al portatore, da fr. 500 ciascuna. Le altre modificazioni non concernono i fatti pubblicati precedentemente.

Rappresentanze, ecc. ecc. — 22 aprile. Titolare della ditta Henri Mote, in Lugano, è Enrico Mote, di Parigi, domiciliato in Lugano. Direttore proprietario dell'«Omnium Français». Rappresentanze e commissioni.

Salumeria. — 22 aprile. La ditta Robiani Bernardo, in Lugano, salumeria (F. u. s. di c. 21 febbraio 1912, n° 47, pag. 307), conferisce procura a Luigi Cazzaniga, di Crescenzago (Italia), domiciliato in Lugano.

Ufficio di Mendrisio

22 aprile. La società anonima Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), con sede principale a Basilea, e con altre sedi di affari a Zurigo, S. Gallo, Ginevra, Losanna e Londra e succursale a Chiasso (F. u. s. di c. del 26 giugno 1908, n° 162, pag. 1166 e susseguenti modificazioni), notifica: Che Carlo Schaefer ha abbandonato la direzione della sede di Zurigo; la sua firma per la società è dunque estinta.

22 aprile. La società anonima Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation), con sede principale a Basilea, e con sedi di affari a Zurigo, S. Gallo, Ginevra, Losanna e Londra e succursale a Chiasso (F. u. s. di c. del 26 giugno 1908, n° 162, pag. 1166 e susseguenti modificazioni), notifica: Che il consiglio d'amministrazione ha nominato direttori alla sede di Zurigo: Teodoro Frey, di Glattfelden, e Carlo Augusto Stanger, di Frauenfeld, domiciliati a Zurigo, finora vice-direttori; ed ha ad essi conferita la firma per tutte le sedi e la succursale di Chiasso. La società resta obbligata solamente dalla firma collettiva sempre di due degli aventi diritto a firmare.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1918. 8 avril. Sous la raison sociale Société du gaz de Bex, il est fondé une société anonyme dont le siège est à Bex. Cette société a pour but le rachat et l'exploitation de l'usine à gaz de Bex, elle peut aussi participer à d'autres entreprises similaires et se livrer au commerce de combustibles. Les statuts portent la date du 5 avril 1918. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de cinquante cinq mille francs (fr. 55,000), divisé en 550 (cinq cent cinquante) actions au porteur de fr. 100 (cent francs) chacune. Les publications de la société ont lieu dans le Journal de Bex. La société est administrée par un conseil composé de cinq ou sept membres, le nombre actuel est de sept. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou vice-président et du secrétaire. Le président du conseil est Louis Bochuens, de Bex, municipal; le vice-président: Alfred Fleuti, de Gessenay, négociant, et le secrétaire: Vincent Bissat, de Goumots-la-Ville, professeur; tous trois domiciliés à Bex. Les bureaux de la société sont à Bex, usine à gaz.

Grains et farines. — 23 avril. La procuracion donnée par la maison Chs. Soutter, à Aigle, grains et farines (F. o. s. du c. du 13 juillet 1897) à Charles Maison est éteinte. Par contre, la dite maison donne procuracion à Edmond Soutter, d'Aigle, y domicilié.

Bureau de Lausanne

Représentation, commission. — Rectification. L'inscription de la modification concernant la société anonyme Saudas S. A., à Lausanne, publiée dans la F. o. s. du c. du 15 avril 1918, n° 88, page 611, est rectifiée. Omis: Les bureaux de la société ont été transférés Rue Beau Séjour 28.

Entreprises électriques. — 19 avril. La maison G. Rüttimann, entreprises électriques, à Zurich, avec succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 mars 1917), fait inscrire qu'elle a transféré son bureau de la Rue Beau Séjour 22, à la Rue du Maupas 2.

Comestibles. — 22 avril. La maison E. Marceaux, comestibles, à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 février 1906), a transféré son magasin à la Rue Centrale 4.

Commerce de bestiaux. — 22 avril. La maison Alf. Bovard, boucherie-charcuterie, à Renens (F. o. s. du c. du 28 janvier 1911), fait inscrire: 1° qu'elle a transféré son domicile commercial à Lausanne, Rue Neuve 9; et 2° que son genre d'affaires actuel est: commerce de bestiaux. Le domicile personnel de Alfred Bovard est à Lausanne.

Reliure, fabrique de registres, lapins, volailles, etc. — 22 avril. La maison Paul Curchod fils, reliure, cartonnages, fabrique de registres, etc., Rue du Pré 1, à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 avril 1917), fait inscrire qu'elle exploite en outre un commerce de lapins, volailles, Montétan, Clos Jeanne-Berthe, à l'enseigne «Station d'Élevage de Montétan».

Modes et représentations. — 22 avril. Le chef de la maison Louis Dufour-Naville, à Lausanne, est Louis Dufour allié Naville, de Genève, domicilié à Lausanne. Modes en gros et représentations: Rue de la Paix 2.

Bureau de Moudon

Mécanicien-monteur. — 24 avril. Elie fils de Marcelin Jornod, de Travers (Neuchâtel), chef de la maison E. Jornod, à Lucens, mécanicien-monteur (F. o. s. du c. du 18 juin 1902, page 930), confère procuration à son épouse, Colombe Jornod née Mandrillon, aussi de Travers, domiciliée à Lucens.

Bureau de Nyon

22 avril. Syndicat agricole et viticole du cercle de Begnins, société coopérative dont le siège est à Begnins (F. o. s. du c. du 7 juin 1912, page 1027). Dans leur assemblée générale du 29 mars 1916, les sociétaires ont appelé en qualité de membre du comité: François Burnet, agriculteur, de Burtigny, y domicilié, en remplacement de Lucien Humbert, démissionnaire.

Bureau d'Orbe

Boulangerie, épicerie. — 27 février. La raison Bourgeois Frères, à Ballaigues, boulangerie, épicerie (F. o. s. du c. du 11 mai 1883, n° 68, page 546), est radiée ensuite de renonciation de titulaires, la liquidation de la société étant terminée.

Bureau de Payerne

Draperie, literie, mercerie, confections pour dames, etc. — 24 avril. Philippe fils de Salomon Brunschwig, chef de la maison Ph. Brunschwig, draperie, toilerie, literie, mercerie, confections pour dames, etc., à Payerne (F. o. s. du c. du 5 août 1890, page 596), fait inscrire qu'il est bourgeois de la commune de Marnand (Vaud) dès l'année 1895.

Bureau d'Yverdon

24 avril. Dans son assemblée générale du 19 avril 1918, la société coopérative Syndicat agricole de Cuarny, à Cuarny (F. o. s. du c. du 4 novembre 1907, page 1896), a renouvelé son comité comme suit: Président: Justin Peguiron; secrétaire: Jules Gondoux; membre: Georges Peguiron, les trois agriculteurs, de Cuarny, y domiciliés.

Genf — Genève — Ginevra

1918. 12 avril. Aux termes d'acte reçu par M^e Eugène Morlaud, notaire, à Genève, le 11 avril 1918, il a été formé, sous la dénomination de Société Immobilière la Source Céligny, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la construction, l'exploitation, ainsi que la vente ou l'échange de tous immeubles situés dans le Canton de Genève. Le siège de la société est fixé à Céligny; sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de dix mille francs (fr. 10,000), divisé en 20 actions, au porteur, de fr. 500 chacune. Pour les actes à passer ou les signatures à donner, la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique, lorsque le conseil d'administration ne se composera que d'un seul membre, ou par la signature d'un ou de plusieurs administrateurs porteurs d'une délibération les déléguant à ces fins, ou par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration, lorsqu'il est composé de plusieurs personnes. Toutes les publications émanant de la société seront valablement faites par des avis insérés dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de un à trois membres, lequel est actuellement composé de Louis Moré, négociant, de Chancy, demeurant à Genève.

Commerce de tabacs. — 22 avril. Le chef de la maison M. Monestier, à Plainpalais, est Mademoiselle Marthe Monestier, de nationalité française, domiciliée à Plainpalais. Commerce de tabacs. 4, Avenue Henri Dunant.

Scierie mécanique. — 22 avril. La maison Louis Degaudenzi, scierie mécanique, à Carouge (F. o. s. du c. du 25 août 1915, page 1167), confère procuration à Madame Augustine Degaudenzi, née Cosso, de nationalité italienne, domiciliée à Carouge, épouse du titulaire.

22 avril. Société anonyme de la Maison N° 4, rue des Terreaux du Temple, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 avril 1913, page 722). Louis Casaï, entrepreneur, de Thônex, domicilié à Plainpalais, a été nommé membre du conseil d'administration. L'administrateur Jean Casaï, décédé, est radié.

22 avril. Société anonyme de la rue des Falaises N° 3. C., ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 21 mai 1915, page 698). Louis Casaï, entrepreneur, de Thônex, domicilié à Plainpalais, a été nommé membre du conseil d'administration, en remplacement de Jean Casaï, décédé, lequel est radié.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Literarisches und künstlerisches Eigentum

Propriété littéraire et artistique — Proprietà letteraria ed artistica

Vom 1. Januar bis 31. März 1918 vollzogene Eintragungen
Enregistrements effectués du 1^{er} janvier au 31 mars 1918
Iscrizioni effettuate dal 1^o gennaio al 31 marzo 1918

a. Obligatorische Eintragungen

a. Enregistrements obligatoires — a. Iscrizioni obbligatorie

N° 5286. «L'Immaculée», lithographie en couleurs d'après une peinture à l'huile de E. Köberli, 74/102 cm, par Stehli frères, Zurich; y publiée le 17 décembre 1917 et déposée par les mêmes.

Nr. 5287. «Confidences», 1 farbige Lichtdruckbild, nach einem Oelgemälde von Caspar Ritter, 62/77 cm, von Stehli frères, Zurich; daselbst am 12. Dezember 1917 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 5288. «Madre e Bambino», 1 farbige Lichtdruckbild, nach einem Oelgemälde von Pietro Chiesa, 62 1/2/79 1/2 cm, von Stehli frères, Zurich; daselbst am 12. Dezember 1917 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.

N° 5289. «16 photographies du Colonel divisionnaire L. H. Bornand», 16/11 cm, par Francis de Jongh, Lausanne; y publiées en décembre 1917 et déposées par le même.

N° 5290. «Triste Couchant», film cinématographique, 1000 m/3/4 cm; propriétaire: Select Films Co, Genève; auteur-éditeur: Société anonyme Ambrosio, Turin; publié à Genève le 2 novembre 1917.

N° 5291. «La Boue», film cinématographique, 1500 m/3/4 cm, propriétaire: Select Films Co, Genève; auteur-éditeur: Jupiter Film de Ettore Marzetto, Turin; publié à Genève le 23 novembre 1917.

N° 5292. «Le Club des Treize», film cinématographique, 1660 m/3/4 cm, propriétaire: Select Films Co, Genève; auteur-éditeur: Jupiter Film de Ettore Marzetto, Turin; publié à Bern le 28 décembre 1917.

N° 5293. «Noces blanches», film cinématographique, 1300 m/3/4 cm, propriétaire: Select Films Co, Genève; auteur-éditeur: Corona Film, Turin; publié à Genève le 29 décembre 1917.

N° 5294. «Les Demi-Vierges», film cinématographique, 1450 m/3/4 cm, propriétaire: Select Films Co, Genève; auteur-éditeur: Société anonyme Ambrosio, Turin; publié à Genève le 19 décembre 1917.

Nr. 5295. «50 Photographien aus der Schweiz», 10/15 cm, von Andreas Hane, Rorschacherberg; daselbst am 1. Dezember 1917 von denselben herausgegeben.

Nr. 5296. «50 Photographien aus der Schweiz», 10/15 cm, von Andreas Hane, Rorschacherberg; daselbst am 20. Dezember 1917 von denselben herausgegeben.

Nr. 5297. «50 Photographien aus der Schweiz», 10/15 cm, von Andreas Hane, Rorschacherberg; daselbst am 15. Januar 1918 von denselben herausgegeben.

Nr. 5298. «50 Photographien aus der Schweiz», 10/15 cm, von Andreas Hane, Rorschacherberg; daselbst am 10. Februar 1918 von denselben herausgegeben.

N° 5299. «5 photographies de M. Georges Wagnière, ministre de Suisse en Italie, 10 1/4/14 1/4 cm, par Fred. Boissonnas, à Genève; y publiées le 26 février 1918 et déposées par le même.

Nr. 5300. «3 religieuse Oeldruckbilder», farbige Lithographien, 56/74 cm, von Gebrüder Künzli A. G., Zurich; daselbst am 22. Dezember 1917 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 5301. «1 Vierfarbendruck Kommunionen-Andenken», 23/14 1/2 cm, von Gebrüder Künzli A. G., Zurich; daselbst am 10. Januar 1918 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 5302. «2 religiose Bilder», in Hellogravüre, 60/80 cm, von Gebrüder Künzli A. G., Zurich; daselbst am 20. Januar 1918 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 5303. «Jesus, König der Welt», 1 Oeldruck, 19/26 cm, von Gebrüder Künzli A. G.; Zurich; daselbst am 12. Februar 1918 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.

Nr. 5304. «Taschenkalender für schweizerische Wehrmänner 1918», Buch, 10 1/4/15 1/2 cm, von Huber & C°, Frauenfeld; daselbst am 13. Februar 1918 erschienen, von denselben herausgegeben und deponiert.

b. Fakultative Eintragungen

b. Enregistrements facultatifs — b. Iscrizioni facoltative

Nr. 1791. «Die Kinder im Schlaraffenland», 1 Bilderbuch mit farbigen Lithographien und deutschem Texte, 22/31 cm, Eigentümer und Verleger: Stehli frères, Zurich; Urheber der Lithographien: Hs. Witzig, Zurich; Urheber des Textes: Karl Stamm, Zurich; daselbst am 1. Dezember 1917 erschienen, von Stehli frères deponiert.

Nr. 1792. «Hier ist der Herr. Das Vollkommene Testament der heiligen Schrift. Die wahrhafte Wiederkunft Christi», 1 Buch, 14 1/2/22 1/2 cm, Eigentümer und Verleger: Anton Griessen, Toffen; Urheber: Anton Unternährer, Schöpfheim; in Toffen am 10. November 1917 erschienen und von Anton Griessen, Toffen, deponiert.

N° 1793. «Le Code du Personnel-vendeur» — «Ein Codex für das Verkaufspersonal», brochure, 11 1/2/8 1/2 cm, propriétaire-auteur: H. Frey-Gérard, Berthoud; éditeur: Edition Stella, Berthoud; y publiée en janvier 1918.

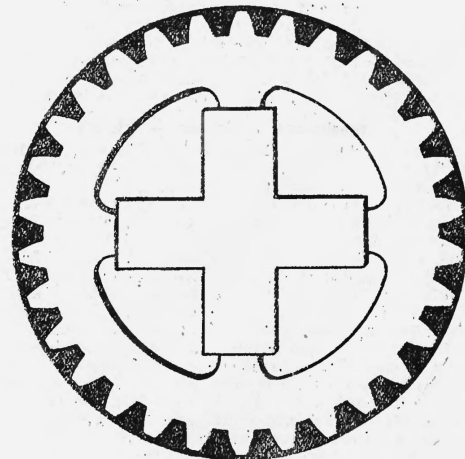
Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 41621. — 23 février 1918, 8 h.

Syndicat des Négociants et Fabricants en machines,
fabrication et commerce.
Plainpalais (Genève, Suisse).

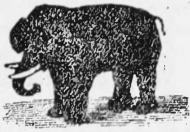
Machines, pièces de machines et pièces détachées, outillages de tous genres.



Nr. 41622. — 8. April 1918, 5 Uhr.

Riquet & Co., Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
Gautzsch b. Leipzig (Deutschland).

Schokolade, Kakao, Zuckerwaren und Tee.

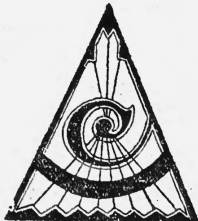


(Übertragung von Nr. 9696 der Firma Riquet & Co., Gautzsch).

Nr. 41623. — 18. April 1918, 8 Uhr.

Continental Vertriebs-Centrale Concentra G. m. b. H.,
Fabrikation und Handel,
Nürnberg (Deutschland).

Ackerbau-, Forstwirtschafts-, Gärtnerei- und Tierzuchterzeugnisse, Ausbeute von Fischfang und Jagd. Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische und hygienische Zwecke, pharmazeutische Drogen und Präparate, Pflaster, Verbandstoffe, Tier- und Pflanzenvertilgungsmittel, Desinfektionsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Kopfbedeckungen, Friseurarbeiten, Putz, künstliche Blumen, Schuhwaren, Strumpfwaren, Trikotagen, Bekleidungsstücke, Leib-, Tisch- und Bettwäsche, Korsetts, Krawatten, Hosenträger, Handschuhe, Beleuchtungs-, Heizungs-, Koch-, Kühl-, Trocken- und Ventilationsapparate und Geräte, Wasserleitungs-, Bade- und Klosettanlagen, Borsten, Bürstenwaren, Pinsel, Kämmen, Schwämme, Toilettegeräte, Putzmaterial, Stahlspähne. Chemische Produkte für industrielle, wissenschaftliche und photographische Zwecke, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmittel, Abdruckmasse für zahnärztliche Zwecke, Zahnfüllmittel, mineralische Rohprodukte, Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfabrikate, Düngemittel, Rohe und teilweise bearbeitete unedle Metalle. Messerschmiedewaren, Werkzeuge, Sensen, Sicheln, Hieb- und Stichwaffen, Nadeln, Fischangeln, Hufeisen, Hufnägel, Emaillierte und verzinnete Waren, Eisenbahn-Oberbaumaterial, Klein-Eisenwaren, Schlosser- und Schmiedearbeiten, Schlösser, Beschlüge, Drahtwaren, Blechwaren, Anker, Ketten, Stahlkugeln, Reit- und Fahrgeschirrschläge, Rüstungen, Glocken, Schlittschuhe, Haken und Osen, Geldschränke und Kassetten, mechanisch bearbeitete Fassonmetallteile, gewalzte und gegossene Bauteile, Maschinenguss, Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, Automobile, Fahrräder, Automobil- und Fahrradzubehör, Fahrzeugteile, Farbstoffe, Farben, Blattmetalle, Felle, Häute, Därme, Leder, Pelzwaren, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wichse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse, Garne, Seilerwaren, Netze, Drahtseile, Gespinnstfasern, Polstermaterial, Packmaterial, Bier, Weine, Spirituosen, Mineralwässer, alkoholfreie Getränke, Brunnen- und Badesalze, Edelmetalle, Gold-, Silber-, Nickel- und Aluminiumwaren, Waren aus Neusilber, Britannia und ähnlichen Metalllegierungen, echte und unechte Schmucksachen, leonische Waren, Christbaumschmuck, Gummi, Gummiersatzstoffe und Waren daraus für technische Zwecke, Schirme, Stöcke, Reisegeräte, Brennmaterialien, Wachs, Leuchtstoffe, technische Öle und Fette, Schmiermittel, Benzin, Kerzen, Nachtlichte, Dochte, Waren aus Holz, Knochen, Kork, Horn, Schildpatt, Fischbein, Elfenbein, Perlmutter, Bernstein, Meerscham, Celluloid und ähnlichen Stoffen, Drechsler-, Schnitz- und Flechtwaren, Bilderrahmen, Figuren für Konfektions- und Friseurzwecke, Aerztliche, gesundheitliche, Rettungs- und Feuerlösch-Apparate, -Instrumente und -Geräte, Bandagen, künstliche Gliedmassen, Augen, Zähne, Physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische, Wäge-, Signal-, Kontroll- und photographische Apparate, -Instrumente und -Geräte, Messinstrumente, Maschinen, Maschinenteile, Treibriemen, Schläuche, Automaten, Haus- und Küchengeräte, Stall-, Garten- und landwirtschaftliche Geräte, Möbel, Spiegel, Polsterwaren, Tapezierdekormationsmaterialien, Betten, Särge, Musikinstrumente, deren Teile und Saiten, Fleisch- und Fischwaren, Fleischextrakte, Konserven, Gemüse, Obst, Fruchtsäfte, Gelees, Eier, Milch, Butter, Käse, Margarine, Speiseöle und Fette, Kaffee-, Kaffeesurrogate, Tee, Zucker, Sirup, Honig, Mehl und Vorkost, Teigwaren, Gewürze, Saucen, Essig, Senf, Kochsalz, Kakao, Schokolade, Zuckerwaren, Back- und Konditorwaren, Hefe, Backpulver, Diätetische Nährmittel, Malz, Futtermittel, Eis, Papier, Pappe, Karton, Papier- und Pappwaren, Roh- und Halbstoffe zur Papierfabrikation, Tapeten, Photographische und Druckereierzugnisse, Spielkarten, Schilder, Buchstaben, Druckstöcke, Kunstgegenstände, Porzellan, Ton, Glas, Glimmer und Ware daraus, Posamentierwaren, Bänder, Besatzartikel, Knöpfe, Spitzen, Stickerien, Sattler-, Riemer-, Täschner- und Lederwaren, Schreib-, Zeichen-, Mal- und Modellierwaren, Billard- und Signierkreide, Bureau- und Kontorgeräte (ausgenommen Möbel), Lehrmittel, Schusswaffen, Parfümerien, kosmetische Mittel, ätherische Öle, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke und Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Rostschutzmittel, Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder), Schleifmittel, Spielwaren, Turn- und Sportgeräte, Sprengstoffe, Zündwaren, Zündhölzer, Feuerwerkskörper, Geschosse, Munition, Steine, Kunststeine, Zement, Kalk, Kies, Gips, Pech, Asphalt, Teer, Holzkonservierungsmittel, Rohgewebe, Dachpappen, transportable Häuser, Schornsteine, Baumaterialien, Rohtabak, Tabakfabrikate, Zigarettenpapier, Teppiche, Matten, Linoleum, Wachtuch, Decken, Vorhänge, Fahnen, Zelte, Segel, Säcke, Uhren und Uhrteile, Web- und Wirkstoffe, Filz.



N° 41624. — 18 avril 1918, 8 h.

Grumbach et Cie., Successeurs de M. P. Dreyfus et Cie.,
fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

DARCO

N° 41625. — 18 avril 1918, 8 h.

Grumbach et Cie., Successeurs de M. P. Dreyfus et Cie.,
fabrication,
La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

ENERAS

N° 41626. — 19 avril 1918, 8 h.

Wittnauer et Cie., fabrication et commerce,
Genève (Suisse).Horlogerie, bijouterie, fournitures, outils et accessoires
employés dans l'horlogerie et la bijouterie.

(Transmission du n° 10085 de l'ancienne société Wittnauer & Co., Genève).

N° 41627. — 19 avril 1918, 8 h.

Wittnauer et Cie., fabrication et commerce,
Genève (Suisse).Horlogerie, bijouterie, fournitures, outils et accessoires
employés dans l'horlogerie et la bijouterie.

(Transmission du n° 10086 de l'ancienne société Wittnauer & Co., Genève).

N° 41628. — 19 avril 1918, 8 h.

C. Reussner, fonderie artistique, fabrication,
Cuvet (Suisse).Statues, articles de décorations funéraires et autres objets
d'art.

N° 41629. — 19 avril 1918, 8 h.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, fabrication,
Vevey (Suisse).

Lait condensé et autres produits alimentaires.

MARQUE
TÊTE DE VACHEPréparé en Suisse
LAIT CONDENSÉ ÉCRÉMÉ

Cow's Head - Kuh-Kopf

Nr. 41630. — 19. April 1918, 8 Uhr.
Seidenwarenfabrik vorm. Edwin Naef A. G. (Fabrique de Soieries
ci-devant Edwin Naef S. A.), Fabrikation,
 Zürich (Schweiz).
Seidenstoffe.



(Erneuerung von Nr. 9629).

Nr. 41631. — 20. April 1918, 8 Uhr.
Diehl, Gageur & Cie. vorm. Hugo Gebrüder,
 Fabrikation und Handel,
 Basel (Schweiz).

Rauch-, Kau- und Schnupftabak und Tabakfabrikate.

Alma Mater

Nr. 41632. — 20. April 1918, 10 Uhr.
G. Lufft, Metallbarometerfabrik, Fabrikation,
 Stuttgart (Deutschland).
Schublehren und Massstabaliber.

Columbus

(Uebertragung von Nr. 37372 der Contessa-Camera-Werke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Stuttgart).

Löschung — Radiation
 Nr. 38528 (S. H. A. B. 1916, Nr. 156). — Louis Bauer, Wallisellen. — Löschung verfügt durch Urteil des Bundesgerichts vom 23. März 1918. — Eingetragen am 23. April 1918.

PROGRAMME DES EXAMENS
 EN OBTENTION DU
DIPLOME FEDERAL D'ESSAYEUR-JURE
 POUR

LE CONTRÔLE DES MATIÈRES D'OR ET D'ARGENT
 QUI AURONT LIEU A ZÜRICH, EN MAI 1918

Le Département fédéral des finances informe les intéressés que des examens en obtention du diplôme fédéral d'essayeur-juré auront lieu à l'Ecole polytechnique (laboratoire de chimie), à Zurich, dès le 23 mai prochain, sous la direction de M^l. C. Savoie, directeur du Bureau fédéral des matières d'or et d'argent, à Berne, président; le Dr F.-P. Treadwell, professeur à l'Ecole polytechnique, à Zurich, et G. Steiner, essayeur-juré fédéral, chef du bureau de contrôle des ouvrages d'or et d'argent, à La Chaux-de-Fonds.

Les candidats qui désirent prendre part à ces examens, doivent se faire inscrire au Bureau fédéral des matières d'or et d'argent, à Berne, jusqu'au 10 mai prochain. Ils joindront à leur demande d'admission des certificats, indiquant quelles écoles secondaires ou supérieures ils ont suivies, et quelles ont été leurs études scientifiques et techniques. Ils devront également remettre un certificat officiel de bonne conduite.

Chaque candidat devra, en se présentant aux examens, verser la finance réglementaire de 20 francs.

Le matériel nécessaire sera mis à la disposition des candidats; toutefois, ceux qui désirent se servir de leur balance d'essais ou des outils qui leur sont familiers, sont autorisés à le faire. Chaque candidat devra se munir d'une boîte de poids d'essais.

L'examen oral comprend:

Eléments de chimie inorganique. Nomenclature et formules. Propriétés des métalloïdes et des métaux les plus importants pour l'industrie, ainsi que de leurs combinaisons. Composition et caractères distinctifs des alliages les plus utilisés dans les arts. Principes d'analyse qualitative et quantitative des alliages de métaux, par voie sèche et par voie humide. Théorie de l'essai des minerais et des cendres aurifères et argentifères. Description des procédés employés pour distinguer les objets plaqués ou galonnés de ceux qui sont simplement dorés ou argentés. Description des agents chimiques employés pour les essais et recherche de leur pureté. Préparation de l'or et de l'argent chimiquement purs. Théorie sur les prises d'essais. Théorie de la balance. Exercices de calculs se rapportant aux essais et aux alliages. Connaissance des lois fédérales sur le contrôle des ouvrages d'or, d'argent et de platine et sur le commerce des métaux précieux, ainsi que de leurs règlements d'exécution. Connaissance générale des lois régissant le contrôle des matières d'or, d'argent et de platine à l'étranger.

Les candidats seront examinés en français ou en allemand selon leur désir, mais ils devront autant que possible connaître les deux langues.

Ils seront partagés en groupes; l'examen oral aura une durée de deux heures, au moins, pour chaque groupe.

L'examen pratique comprend:

Quinze à vingt essais de différents alliages d'or, d'argent et de platine, par voie sèche et par voie humide; en outre, l'emploi de la pierre de touche. Les essais d'argent par voie humide devront être effectués entièrement par ce procédé, c'est-à-dire sans essai préalable par coupellation.

Pour les essais par coupellation, il est accordé une tolérance maximum de 2 millièmes pour l'or et de 5 millièmes pour l'argent, et pour les essais par voie humide (argent), 1 1/2 millième.

L'examen pratique aura une durée de deux jours et demi pour chaque groupe.

Le résultat des deux examens (oral et pratique) sera exprimé par l'une des trois notes suivantes: Bien, passable, insuffisant. Lorsqu'un candidat reçoit la note "insuffisant", dans l'un des deux examens, il ne peut être diplômé. Cependant, il peut se présenter encore deux fois à des examens ultérieurs; mais, si la troisième fois il ne réussit pas, il est considéré comme ayant définitivement échoué.

Pour de plus amples renseignements, s'adresser au Bureau fédéral des matières d'or et d'argent, à Berne.

Berne, le 23 avril 1918.

Département fédérales des finances.

Introduction du cadran de 24 heures

(Arrêté du Conseil fédéral du 19 avril 1918.)

1. Au retour des conditions normales, au plus tôt dès le 1^{er} mai 1919, les entreprises suisses de transport, l'administration des télégraphes, le service des douanes, les régies fédérales, ainsi que le reste de l'administration générale de la Confédération devront compter les heures du jour de 0 à 24, en commençant à minuit.

2. Le Département des chemins de fer est chargé de fixer et de publier la date définitive de l'introduction du nouveau mode de compter.

Nichtfamlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Warenausfuhr über Frankreich und England, nach Holland und Schweden.

Nach einer Mitteilung im französischen Journal officiel vom 18. April ist das bestehende Verbot der Ausfuhr von Waren nach den Niederlanden und Schweden) auch für folgende Artikel aufgehoben worden:

- Articles pour artistes à l'exception des huiles et des térébenthines;
 - Balances et plateaux ne contenant ni cuivre ni laiton;
 - Clefs à boulon pour cycles;
 - Caisses enregistreuse;
 - Feuilles détachées de registres et articles de papeterie similaires;
 - Horloges, pendules, réveils;
 - Machines à raffiner le sucre;
 - Machines pour blanchisseries ne contenant ni caoutchouc, ni cuivre;
 - Machines à coudre;
 - Porte-plumes à réservoir (stylographes);
 - Rasoirs de sûreté et lames ne contenant ni nickel, ni étain, et donnant lieu, pour chaque opération, à des arrangements de compensation;
 - Terre à porcelaine;
 - Tableaux à l'huile.
- Schweizerische Waren dieser Art können infolgedessen wieder über Frankreich-England nach den Niederlanden und Schweden befördert werden.

Grossbritannien — Einfuhrverbot

Eine britische Proklamation vom 13. April 1918 verbietet vom nämlichen Tage an die Einfuhr folgender Waren in das Vereinigte Königreich:

- Stiefel, Schuhe und Pantoffeln aus Materialien aller Art, soweit nicht bereits verboten;
 - Heringe, Spotten usw. in Blechdosen: in Oel, Tomaten oder auf andere Weise zubereitet.
- Dieses Verbot soll indessen nicht Anwendung finden auf diejenigen Waren, die mit Bewilligung des Board of Trade und gemäss den für solche Bewilligungen aufgestellten Vorschriften und Bedingungen eingeführt werden.

Exportation de marchandises via France-Angleterre à destination de la Hollande et de la Suède.

A teneur d'une communication insérée dans le Journal officiel français du 18 de ce mois, l'embargo sur les exportations à destination de la Hollande et de la Suède) a été levé également pour les marchandises suivantes:

- Articles pour artistes à l'exception des huiles et des térébenthines;
- Balances et plateaux ne contenant ni cuivre ni laiton;
- Clefs à boulon pour cycles;
- Caisses enregistreuse;
- Feuilles détachées de registres et articles de papeterie similaires;
- Horloges, pendules, réveils;
- Machines à raffiner le sucre;
- Machines pour blanchisseries ne contenant ni caoutchouc, ni enivre;
- Machines à coudre;
- Porte-plumes à réservoir (stylographes);
- Rasoirs de sûreté et lames ne contenant ni nickel, ni étain, et donnant lieu, pour chaque opération, à des arrangements de compensation;
- Terre à porcelaine;
- Tableaux à l'huile.

Les marchandises suisses de la nature susmentionnée à destination de la Hollande et de la Suède peuvent être, en conséquence, acheminées à nouveau par la voie France-Angleterre.

Grande-Bretagne — Prohibition d'importation

Une proclamation royale du 13 avril 1918 interdit, à partir du même jour, l'importation en Grande-Bretagne des articles suivants:

- Bottines, souliers et pantoufles de toutes matières, non encore prohibés;
 - Harengs, sprats, etc. en boîtes de fer-blanc: à l'huile, aux tomates ou autrement préparés.
- Cette prohibition n'est, toutefois, pas applicable aux marchandises dont il s'agit, importées avec licence du «Board of Trade», conformément aux règles et conditions fixées pour ces licences.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse
 Ausweise vom 23. April — Situations hebdomadaires du 23 avril

		Aktiva		
Metallbestand:	Fr.	Letzte Anweis	Derniere situation	Encaisse métallique
Gold	375,354,428.10	—	—	Or
Silber	58,551,950.—	—	—	Argent
	431,906,378.10	+	1,711,645.78	
Darlehens-Kassascheine	21,509,250.—	—	87,150.—	Billets de la Caisse de Prêt
Portefeuille	247,232,467.58	—	8,815,326.30	Portefeuille
Lombard	32,086,366.03	—	1,577,953.45	Lombard
Wertschriften	10,008,658.50	—	26,145.—	Titres
Korrespondenten	31,052,802.08	+	834,823.54	Korrespondants
Sonstige Aktiva	10,263,269.72	—	403,928.95	Autres actifs
	787,061,221.01			
		Passiva		
Eigene Gelder	28,440,858.48	—	—	Fonds propres
Notenumlauf	660,272,025.—	—	5,204,140.—	Billets en circulation
Giro- u. Depotrechnungen	86,180,346.05	—	2,125,766.16	Virements et de dépôts
Sonstige Passiva	12,167,991.48	—	909,958.27	Autres passifs
	787,061,221.01			

Diskonto 4 1/2 %, gültig seit 1. Januar 1915. Taux d'escompte 4 1/2 %, depuis le 1^{er} janvier 1915.
 Lombardzinsfuß 5 %, gültig seit 1. Januar 1915. Taux pour avances 5 %, depuis le 1^{er} janvier 1915.

) Siehe unsere Bekanntmachungen in den Nrn. 45 und 92 vom 23. Februar und 19. April 1918.
 *) Voir nos publications dans les nos 45 et 92 des 23 février et 19 avril 1918.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Société Anonyme Fiduciaire Suisse
(Schweizerische Treuhandgesellschaft)

BALE FONDÉE **ZÜRICH**
2 AEBRENGRABEN EN 1896 64 BAHNHOFSTR.
LÉLEPH. 6 47 & 5102 TEL. SELNÄU 42 42

Adresse télégraphique: Fiduciaire

Revisions

d'écritures, inventaires et bilans
Installation de comptabilités

Consultations

268,

sur questions juridiques et commerciales
Organisations, Liquidations, Reconstitutions

Gérance de Fortunes

Direction, Secrétariat et Contrôle de syndicats
et Cartels. Fonctions de Fidéli-Commissaires

L'exécution de tous mandats qui lui sont con-
fiés est assurée par son propre personnel,
tenu à la discrétion la plus absolue

REPRÉSENTATIONS

et AGENCES (exclusivement de maisons
sérieuses) (4258 O) 1109 I

demandées

pour le Canton du Tessin. Ecrire: Case
postale 18889, Seidengasse, Zürich 1.

TREUHAND-INSTITUT

FRITZ MADOERY

BASEL ZÜRICH CHUR

Falkenstr. 7 Escherhaus 368 Horweg, 359
Tel. 5161 Tel. H. 420 Tel. 428
Ordnern, Einrichten und Nachtragen von
Buchhaltungen; Inventare; Gutachten; Re-
visionen; Steuersachen; Briefliche Buch-
haltungskurse; Inkasso; Nachlassverträge;
Detektivsachen; Vermögensverwaltungen;
Finanzierungen; Konsultationen etc.



MASSEN-ARTIKEL
IN HOLZ & HOLZ-
DRECHSLEREI

AVIS

L'obligation 4 1/4 % Crédit Suisse, à Genève,
N° 3494, au capital de fr. 500, émise le 12 février
1916 et émise au nom de Mademoiselle Charlotte
MENN, Rue de Carouge, à Genève, a été égarée.
Le détenteur inconnu est prié de présenter ce
titre au Crédit Suisse, à Genève, dans les six
mois à partir de ce jour, faute de quoi le dit
titre sera annulé et duplicata en sera délivré.
Genève, le 25 avril 1918.

CRÉDIT SUISSE
Genève.

(20736 X) 1157 I

La Direction.

Segheria Poschiavo A. G.

Einladung der Herren Aktionäre zur ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 30. April 1918, vormittags 10 Uhr
ins Bureau der Gesellschaft in Zürich, Neumühlequai 8

Traktanden:

1. Verlesen der Protokolle.
2. Abnahme der Rechnung pro II. Semester 1917 sowie des Geschäfts-
berichts.
3. Entgegennahme des Berichtes und der Anträge der Kontrollstelle.
4. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane und Kontrollstelle.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
7. Diverses. 1159.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung liegt den Herren Aktio-
nären drei Tage vor der Generalversammlung im Bureau der Gesell-
schaft zur Einsicht auf.

Einladung der Herren Aktionäre zur ausserordentl. Generalversammlung

auf Dienstag, den 30. April 1918, nachmittags 3 Uhr
ins Bureau der Gesellschaft in Zürich, Neumühlequai 8

TRAKTANDEN:

1. Beschlussfassung über partielle Abänderung der Gesellschafts-
statuten, betr. Art. 1, 7, 14, 15.
2. Vermehrung der Betriebsmittel.
3. Diverses.

Gemäss Art. 4 der Statuten hat jeder Aktionär, welcher an den
obigen Generalversammlungen teilnehmen will, den Besitz seiner Aktien
nachzuweisen. Es kann dies bei der Graubündner Kantonalbank in Chur
erfolgen, woselbst die Stimmrechtsausweise ausgehändigt werden.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: G. Olgiati-Mengotti.

Waadtländische Versicherung auf Gegenseitigkeit

Die Generalversammlung

der Genossenschaft wird auf Donnerstag, den 2. Mai 1918, 2 Uhr nach-
mittags, im Saale der XXII Kantone, Bahnhofbuffet Lausanne, einberufen,
mit folgender Tagesordnung:

1. Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der Generalversamm-
lung pro 1917.
2. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1917.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Diskussion des Berichtes und der Anträge des Verwaltungsrates.
5. Genehmigung der Rechnungsführung.
6. Statutarische Wahlen.
7. Wahl einer Kommission, zwecks Prüfung der Zukunft der Ge-
nossenschaft.
8. Verschiedenes. (31567 L) 1089 I

Die Prüfung der Vollmachten wird von 1 1/2 Uhr an am Eingange
des Saales vorgenommen.

Der Verwaltungsrat.

Société des Forces Electriques de la Goule, St-Imier

Payement du dividende

L'assemblée générale des actionnaires a fixé à 8% le dividende de 1917; il sera
payé à partir de ce jour, par fr. 40 sans frais, contre remise du coupon N° 21

- à St-Imier: au siège de la société,
à la Banque Cantonale de Berne,
à la Banque Populaire Suisse;
à Berne: à la Banque Cantonale de Berne,
à la Caisse d'Épargne et de Prêts;
à Bâle: à la Banque Commerciale de Bâle,
à la Société de Banque Suisse;
à Bienne: à la Société de Banque Suisse;
à La Chaux-de-Fonds: à la Banque Fédérale. (5540 J) -1158

St-Imier, le 24 avril 1918.

Le conseil d'administration.

**Aushingabe der Realkaution eines ausserbörlichen Vermittlers
des Verkehrs mit Wertpapieren**

Die Leihkasse Richterswil in Richterswil hat infolge Uebernahme der
Aktiven und Passiven des Institutes durch die Aktiengesellschaft Leu & Cie.
in Zürich und Umwandlung in eine Depotkassette auf die ihr erteilte staat-
liche Konzession zum ausserbörlichen Verkehr mit Wertpapieren verzichtet
und ersucht um Aushingabe der bei der kantonalen Finanzdirektion hinter-
legten Realkaution von Fr. 5000.

Allfällige Ansprecher an diese Kaution werden hiermit unter Androhung
des Verlustes ihrer Ansprüche aufgefordert, dieselben innert Monatsfrist, vom
Tage der Bekanntmachung an, beim Börsenkommissariat in Zürich schriftlich
anzumelden und zu diesem Zwecke einen beglaubigten Buchauszug sowie
die Schlussnoten, auf welche Ansprüche sich stützen, und allfällige weitere
Belege einzusenden. Nach unbenutztem Ablauf der angesetzten Frist oder
nach Erledigung der innerhalb derselben geltend gemachten Ansprüche wird
die Kaution bzw. der übrig bleibende Rest der Kautionsstellerin resp. deren
Rechtsnachfolgerin aushingegen. (1822 Z) 1143

Zürich, den 23. April 1918.

Direktion der Volkswirtschaft:
Naegeli.



JAPY



Machine à écrire
Fabrication française
Solide et Rapide
Silencieuse

Nombreuses références
Suisses

Agent dépositaire:

F. Burkhalter, Schauplatzasse 26, Berne

Téléphone 3066 40.



(12 Q)

Handels-Auskünfte

Adressen von Advokaten, No-
taren, Inkasso- und Anknunfts-
bureaux etc.

Renseignements commerciaux

Adresses d'avocats, notaires,
bureaux de recouvrements et
de renseignements etc.

Aaran: **Stirnmann & Sand-
meter**, Adv., Notar, u. Ink.
Aldorf: **Dr. F. Schmid**, Adv.
Notar, Inkasso.
Bern: **G. Bärtschi**, Ink. Ansk.
Biel: **G. Fehrmann**, Not., Ink.
Brig: **J. v. Stockaiper**, Adv.,
Inkasso.

Ch.-de-Fds.: **PAUL Robert**,
Freiburg: **Kreditschutzvereine**
Genève: **Alfr. Schreiber**, av.,
10 rue des Allemands,
Deutsche Korrespondenz.

Herren & Guerchel, ren-
seignem. et recouvrem. s.
tous pays. Brev. d'invent.
marques, modèles, etc.

J. & W. Herren, avocats,
Représ. dev. tous tribu-
naux et juridictions.

John Renaud, avocat
Croix d'Or 17.

O. Martigny, prat. en
droit, agent d'aff.

Information-Office, 9 rue
Necker. Rens. rech., etc.

John Grobet, agent d'aff.
Lausanne: **L. Bertarionne**,
agent d'aff. patenté (corr.
deutsch u. italienisch).

Le Loele: **Agence financiers**
et commerciale, Rens., rec.
change, expert., gér.

Montreux: **Jacouris**, E.,
Recouv. et contentieux.

Sarnen: **Durrer & Kathrin**,
Adv., Ink.

Schwyz: **Michael Ehrler**, Ink.
Rechtsb.

St. Gallen: **E. Forster**, Inkass
u. Inform.

Dr. F. Curti, Adv. u. Ink.
Uster: **Dr. E. Stadler**, Adv.
katurbur. u. Ink. Tel. 211.

Zürich: **Schweiz. Informa-
tionsbureau**, Gr. 1880, Ink.

Dr. Herforth, Adv. H'dels.

Zu kaufen gesucht
Aktien oder Anteile eines
Informationsbureaus, event.
Beteiligung an Privatunter-
nehmen nicht ausgeschlos-
sen. Offerten an Chiffre
J H 6629 G an **Schweizer**
Annoncen A.-B. Bern. 1151

Sammeldienst Schweiz-England

Wir empfehlen Ihnen unsern beschleunigten Sammeldienst

Basel-Caen

mit Anschluss an die regelmässigen Abfahrten der von uns vertretenen Bennett Steamship Co.

Caen-London

Hochachtend

A. Natural, Le Coultre & Cie. A.-G.

Basel — Genf — St. Gallen

(2417 Q) -1140

Laufenthaler Kraftwerke A.-G., in Laufen

Die Herren Aktionäre werden hiermit höflichst eingeladen zu der am 4. Mai 1918, nachmittags 2¹/₄ Uhr, in Bern, im Sitzungssaale der kant. bernischen Handels- & Gewerbekammer, Kirchgasse 2, I stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

TRAKTANDEN:

1. Vorlage von Geschäftsbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung auf 31. Dezember 1917.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bilanz, wie auch der Revisorenbericht werden nach Vorschritt der Statuten am Sitze der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt. Zu demselben Zwecke wird an der Generalversammlung vom 4. Mai nächsthin das Protokoll der Generalversammlung vom 28. April 1917 aufliegen. (2436 Q) -1150

Zur Beteiligung an dieser Generalversammlung können auf dem Geschäftsbureau am Gesellschaftssitze wie auch bei der Tit. Spar- & Leihkasse in Bern vom 27. April 1918 an, gegen Ausweis über den Aktienbesitz, Zutritts- und Stimmkarten bezogen werden.

Bern, den 23. April 1918.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: F. Christen.

SOMMATION

La Métallochimie S. A., société anonyme dont le siège est à Neuchâtel (F. o. s. du c. n° 59, page 396), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale des actionnaires.

En conséquence et pour se conformer aux dispositions de l'art. 665 du Code fédéral des Obligations, les liquidateurs, MM. Auguste Lambert, camionneur officiel, Eric Du Pasquier, banquier, et Auguste Roulet, avocat, tous trois à Neuchâtel, font sommation à tous ceux qui estimeraient avoir à produire des créances contre la société en liquidation, à le faire auprès de M. Eric Du Pasquier, dans le délai d'un an à dater du jour de la troisième insertion de la présente sommation.

Neuchâtel, le 26 avril 1918.

(1365 N) 11561

Métallochimie S. A.

Banque Cantonale Neuchâteloise

Remboursement d'obligations foncières 3¹/₄ % de fr. 500 et de fr. 1000. Série O

21^{me} tirage du 16 avril 1918

Les 8 obligations de fr. 500 et les 16 obligations de fr. 1000 dont les numéros suivent, de l'emprunt de fr. 500,000 du 15 juillet 1895, ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées le 15 juillet 1918.

Titres de fr. 500:
Nos 11 34 89 105 146 181 193 195

Titres de fr. 1000:
Nos 28 31 32 48 76 79 92 98
156 185 199 250 251 346 350 390

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâteloise.

L'intérêt cessera de courir à partir du 15 juillet 1918.

L'obligation N° 291 de fr. 1000 n'a pas encore été présentée au remboursement jusqu'à ce jour. (5314 N) 1144

Neuchâtel, le 16 avril 1918.

La Direction.

Produits Electro-Métallurgiques S. A., Lausanne

L'assemblée générale des actionnaires

est convoquée pour le samedi 18 mai 1918, à 3 h. de l'après-midi, dans les bureaux de MM. de Meuron & Sandoz, à Lausanne.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition des actionnaires à l'adresse ci-dessus. 11531

ORDRE DU JOUR:

Opérations statutaires.

Le conseil d'administration.

Peter, Cailier, Kohler

Chocolats Suisses S. A., La Tour-de-Peilz

Remboursement d'obligations de fr. 500. — 4 % de l'emprunt de la Société Générale Suisse de Chocolats de fr. 2,000,000, du 10 mai 1904

Les obligations suivantes ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées au pair de fr. 500. — le 1^{er} juin 1918, aux caisses de:

MM. Cuenod, de Gautard & Co. à VEVEY,
William Cuenod & Co. S. A.
Morel, Chavannes & Co. à LAUSANNE,
Société de Banque Suisse
Brandenburg & Co.
Banque Fédérale S. A.
Union de Banques Suisse
Union Financière, à GENEVE, (60608 V)
Banque de l'Etat de Fribourg, à FRIBOURG.

61 obligations — Numéros

24	25	34	79	164	173	242	370	391	454	490
500	584	707	766	793	877	881	895	925	1052	1068
1098	1184	1228	1239	1265	1332	1354	1444	1451	1494	1530
1542	1563	1804	1825	1838	1850	1884	1921	1931	1935	2167
2187	2212	2305	2421	2789	3006	3020	3255	3286	3375	3379
3437	3658	3712	3867	3939	3961					

L'intérêt sur ces titres cessera de courir à partir du 1^{er} juin 1918.

La Tour-de-Peilz, le 1^{er} avril 1918.

Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G. Schaffhausen

In der heute stattgefundenen Generalversammlung der Herren Aktionäre unserer Gesellschaft wurde die

Dividende pro 1917 auf 8 % = Fr. 40

pro alte Aktie festgesetzt.

Die Zahlung erfolgt vom 25. April an gegen Rückgabe der mit Bordereau versehenen Coupons Nr. 7.

Zahlstellen:

Schaffhausen: Unsere Kasse.
Bank in Schaffhausen. 11491

Zürich: Schweiz. Bankgesellschaft.

Schaffhausen, den 23. April 1918.

Die Direktion.

Bodenkreditbank in Basel

4 % Pfandbriefe Serie I von 1910

Der am 1. Mai 1918 fällige Coupon Nr. 16 wird von heute an eingelöst

in **Basel**: an unserer Kasse, Aeschenvorstadt 72, beim Schweizerischen Bankverein und seinen Depositenkassen,
in **Zürich**: bei der Bank von Elsass & Lothringen; beim Schweizerischen Bankverein und seiner Depositenkasse;
in **St. Gallen**: beim Schweizerischen Bankverein;
in **Genf**: beim Schweizerischen Bankverein, bei der Bank von Elsass & Lothringen, beim Bankhaus Bordier & Co.; (2837 Q) 1093-
in **Lausanne**: beim Schweizerischen Bankverein.

Basel, den 20. April 1918.

Die Direktion.